



Stadt Tornesch • Postfach 21 42 • 25437 Tornesch

An die Mitglieder des
Hauptausschusses

n a c h r i c h t l i c h
an alle übrigen Ratsfrauen und
Ratsherren sowie bürgerlichen
Mitglieder

**Der Vorsitzende des
Hauptausschusses**

Geschäftsstelle
Wittstocker Str. 7
25436 Tornesch

Auskunft erteilt: Inga Ries
Zimmer: 118 1. Obergeschoss
Telefon: 04122-9572-101
Fax: 04122-9572-111
E-Mail: inga.ries@tornesch.de
Internet: www.tornesch.de

Tornesch, den 21.11.2014

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Einvernehmen mit Herrn Bürgermeister Krügel lade ich Sie zu einer

öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses

am Montag, den 08.12.2014 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal im Rathaus Tornesch,
Wittstocker Str. 7 ein.

Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
	Öffentlicher Teil	
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.11.2014	
4	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
5	Bericht der Verwaltung - öffentlicher Teil -	VO/14/978
6	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
7	Umstellung des Ratssitzungsdienstes auf Tablet-PC's	VO/14/977
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nichtöffentlich beraten.		
8	Bericht der Verwaltung - nichtöffentlicher Teil -	VO/14/979
9	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
10	Beteiligungsverwaltung	
10.1	Berichte aus den Gesellschaften	
10.2	Mögliche Weisungen an die kommunalen Gesellschafter	

Mit freundlichen Grüßen

gez. Verena Fischer-Neumann
Vorsitzende



Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr: VO/14/978
	Status: öffentlich
	Datum: 21.11.2014
Federführend:	Bericht im Ausschuss: Inga Ries
Büro des Bürgermeisters	Bericht im Rat:
	Bearbeiter: Inga Ries
Bericht der Verwaltung	
- öffentlicher Teil -	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
08.12.2014	Hauptausschuss

Siehe anliegende Tabelle

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage:

Beschlussumsetzungstabelle, öffentlicher Teil, Dezember 2014

<i>Schlagwort</i>	<i>Beschluss zum Tagesordnungspunkt/Thema</i>	<i>beraten am</i>	<i>Beteiligung anderer Gremien</i>	<i>Stand des Verfahrens/Beschlussumsetzung</i>
-------------------	---	-------------------	------------------------------------	--

Abwasserentsorgung Vereinbarung mit der Gemeinde Heidgraben	Vereinbarung mit der Gemeinde Heidgraben über die Abwasserentsorgung für die Grundstücke im Pracherdamm	10.11.2014 TOP 9	Rat 09.12.2014	Die Beschlussfassung der Ratsversammlung steht noch aus.
AZV ö-r Vertragung Übertragung Aufgabe Abwasserbeseitigung	Beschlussempfehlung an die RV, die Aufgabe der Abwasserentsorgung auf den AZV zu übertragen (optional)	16.06.2014 TOP 8	Rat 01.07.2014, TOP 8	Die Stadt Tornesch hat den AZV darüber unterrichtet, dass die Stadt Tornesch den Beschluss gefasst hat. Dies ist aber noch nicht in allen Ämtern, Gemeinden und Städten der Fall. Kein neuer Sachstand.
AZV ö-r Vertrag wg. Übertragung der Breitbandaktivitäten zwecks Verkaufs der Sparte	Beschlussempfehlung an die RV, den ö-r Vertrag zur Übertragung der Breitbandsparte zwecks Verkaufs zu schließen	08.09.2014 TOP 9	Rat 07.10.2014	Der Hauptausschuss hat dem ö-r Vertrag einstimmig beschlossen. Der Beschluss der Ratsversammlung steht noch aus. Die Ratsversammlung hat dem Abschluss des ö-r Vertrages zugestimmt. Der Beschluss wurde dem AZV mitgeteilt. Kein neuer Sachstand.
D 115 Abschluss eines ö-r Vertrages mit dem Kreis Pinneberg	Beschlussempfehlung an die RV über die Fortsetzung des Projektes der einheitlichen Behördenrufnummer D 115 mit dem Kreis Pinneberg	08.09.2014 TOP 8	Rat 07.10.14	Die Ratsversammlung muss nach positivem Votum des Hauptausschuss dem ö-r Vertrag noch zustimmen. Die Ratsversammlung hat dem Abschluss des ö-r Vertrages zugestimmt. Der Beschluss wurde dem Kreis Pinneberg mitgeteilt. Der Vertrag wird in Kürze unterzeichnet.



Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	VO/14/977
	Status:	öffentlich
	Datum:	20.11.2014
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Inga Ries
Büro des Bürgermeisters	Bericht im Rat:	
	Bearbeiter:	Inga Ries
Umstellung des Ratssitzungsdienstes auf Tablet-PC's		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	
08.12.2014	Hauptausschuss	

A: Sachbericht**B: Stellungnahme der Verwaltung****C: Prüfungen:**

1. Umweltverträglichkeit
2. Kinder- und Jugendbeteiligung

D: Finanzielle Auswirkungen**E: Beschlussempfehlung****Zu A und B: Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung**

Im Moment ist der Ratssitzungsdienst laut Geschäftsordnung wie folgt geregelt:

Die Bereitstellung der Sitzungsunterlagen erfolgt im Ratsinformationssystem der Stadt Tornesch. Die Gremienmitglieder erhalten über die Bereitstellung eine E-Mail-Nachricht. Daneben besteht die Möglichkeit, die Sitzungsunterlagen nach wie vor in Papierform zu erhalten. Hiervon machen zurzeit noch 4 Ratsmitglieder von insgesamt 38 Ratsmitgliedern und bürgerlichen Ausschussmitgliedern Gebrauch. 34 Gremienmitglieder verzichten auf eine Papierzustellung. Hierfür erhalten sie eine monatliche Entschädigung in Höhe von 25 €.

Daneben besteht die Absprache mit der Kommunalpolitik, Sitzungsunterlagen, die mehr als 50 Seiten umfassen, den Ausschussmitgliedern auch in Papierform zuzustellen. Dies geschieht regelmäßig bei den Sitzungen des Bau- und Planungsausschusses (Farbkopien) sowie bei den Haushaltsberatungen der Fachausschüsse und des Finanzausschusses.

Es fallen bei dieser Regelung folgende Kosten an:

Entschädigungskosten: 34 Gremienmitglieder x 25 € x 12 Monate	= 10.200 €
Druckkosten (hochgerechnet aus dem Jahr 2013, rd. 40.000 s/w und Farbkopien), ohne Papier	= 1.800 €
	zus. 12.000 €.

Die Berechnung beinhaltet nicht die Personalkosten. Da in der Stadtverwaltung kein zentraler Druckdienst zur Verfügung steht, sind die Personalkosten für das Kopieren unverhältnismäßig.

Seitens der Verwaltung wird nunmehr vorgeschlagen, den Gremienmitglieder und den Mitarbeitern im Sitzungsdienst Tablet-PC's zur Verfügung zu stellen und **gar keine** Unterlagen mehr in Papierform zur Verfügung zu stellen.

Das Ratsinformationssystem ALLRIS ist iPad und Android fähig. Die App wird kostenfrei zur Verfügung gestellt, so dass keine weiteren Kosten für die Software anfallen.

Das WLAN im Rathaus ist nach Auskunft des Fachdienstes EDV ausreichend. Die Gremienmitglieder benötigen für die Nutzung zu Hause natürlich auch ein WLAN. Die Verwaltung geht davon aus, dass dies heute überwiegend der Fall sein wird.

Es müssten ca. 50 Tablet-PC's angeschafft werden. Es entstehen somit Investitionskosten in Höhe von ca. 20.000 €. Wer bereits ein Tablet-PC benutzt, könnte hierfür eine einmalige Entschädigung erhalten. Die Tablets werden als sogenannte geringwertige Güter mit einer Lebensdauer von 5 Jahren abgeschrieben.

Weiterhin entstehen Schulungskosten von rd. 500 €.

Um Beratung wird gebeten.

Zu C: Prüfungen

1. Umweltverträglichkeitsprüfung:

Durch die Umstellung werden mindestens 40.000 Blatt Papier pro Jahr gespart.

2. Kinder- und Jugendbeteiligung:

Entfällt

Zu D: Finanzielle Auswirkungen / Darstellung der Folgekosten

Siehe oben.

Zu E: Beschlussempfehlung

Der Hauptausschuss spricht sich grundsätzlich für die Umsetzung des Ratssitzungsdienstes auf Tablet-PC's aus und bittet die Verwaltung das Projekt weiter voran zu bringen und regelmäßig hierüber zu berichten.

gez.
Roland Krügel
Bürgermeister

Anlage/n:

keine